

Pressemitteilungen

Laphroaig Ian Hunter Book 5: Enduring Spirit

Book Five: Enduring Spirit ist der Höhepunkt unserer **Ian Hunter-Reihe** mit Sammlerstücken gereifter Single Malts zur Feier und zu Ehren eines bedeutenden Mannes in der Geschichte von Laphroaig und seiner nachhaltigen Wirkung. Diese letzte Veröffentlichung ehrt das Erbe des letzten Besitzers und Leiters der Laphroaig-Destillerie aus der Familie Johnston. Es handelt sich um einen äußerst seltenen Whisky einer sehr limitierten Reihe – ihn zu besitzen, bedeutet die Teilhabe an unserer Geschichte und Tradition.



Vor dem Hintergrund der langen Tradition von Islay und seiner Bevölkerung sorgte die erstaunliche Zukunftsvision von Ian Hunter für das Wachstum von Laphroaig. Dank seines Engagements und seiner Leidenschaft kommt du heute in den Genuss eines Scotch Whiskys mit ganz besonderem Geschmack, der ihn von der Masse abhebt.

Nach seinen Reisen in die USA begann Ian damit, für unseren Reifungsprozess ehemalige Bourbon-Fässer aus amerikanischer Eiche zu nutzen. Und er richtete unsere Malztennen ein, die wir bis heute nutzen. Seine Vision und sein Einfluss tragen zum bekannten Geschmack unseres Whiskys bei und haben weiterhin Einfluss auf die Verfahren und Techniken unserer Destillerie. Sämtliche Generationen unseres Destilliereteams wurden inspiriert von der Infrastruktur, die er eingeführt und dem Erbe, das er hinterlassen hat.

Der fünfte und letzte Teil dieser bekannten Reihe ist ein 34 Jahre alter Single Malt mit faszinierenden Aromen: Klassischer Laphroaig-Torf kombiniert mit fruchtigen Blaubeerakzenten und süßem, köstlichem Butterscotch. Diese Kombination aus klassischen und modernen Aromen bringt die einzigartige Vision von Ian Hunter für den Whisky von Laphroaig zum Ausdruck. Ein Erbe, das in diesem Whisky mit Sicherheit

fortbesteht.

Ich glaube wirklich, dass Ian Hunter stolz auf diesen Tropfen wäre. Dieses Glas enthält genau die Tradition, die mit ihm begann **Barry MacAffer, Laphroaig Distillery Manager**

Tasting Notes

Aroma: Leicht torfig mit Noten von verbranntem Holz. Florales grünes Malz, Zuckerwatte und Karamell und leichte Fruchtnoten von Blaubeere und Himbeere.

Geschmack: Süß und würzig, mit den charakteristischen torfigen Noten von Laphroaig und einem Hauch kalter Grillasche. Gesalzener Karamell, geröstete Kastanien, ein Hauch von Pfirsich, Trockenblumen und weißem Pfeffer.

Nachklang: Torfig und malzig, mit Pralinennoten und anhaltender Süße.

Pressemitteilung ; 30.10.2023

Neue Braeckman Single Malts

Wir möchten Sie über unsere neuen Single Malt-Veröffentlichungen informieren:



Braeckman – Double Cask

Dieser belgische Single Malt Whisky reifte 3 bis 6 Jahre in first fill Bourbon- und Oloroso-Sherryfässern. Durch die harmonische Kombination von Bourbon- und Sherryfässern entsteht ein Whisky mit warmen Noten von Vanille, Trockenfrüchten und Gewürzen, gefolgt von einem weichen, mittellangen Nachklang.

• **Charge 1:** 1116 Flaschen verfügbar

Verkostung

Aroma: Vanille, Trockenfrüchte.

Geschmack: Weich und fruchtig, mit einem Hauch von Rosinen, Honig und Apfel.

Nachklang: Trockenfrüchte und Vanillewürze.

Braeckman – Single Barrel – 3 Jahre

Dieser belgische Single Malt Whisky stammt aus einem sorgfältig ausgewählten Fass und wurde in Fassstärke abgefüllt. Dieser Whisky hat einen ausgeprägten, fruchtigen Charakter mit tiefgründigen Aromen von Karamell, Birne, Apfel und einem Hauch von Würze. - Nur im Fachhandel erhältlich.

• **Fass-Nr.: 321** – 252 Flaschen – 62,2 Vol%
Verkostung

Aroma: Vanille und frische Birne.

Geschmack: Frisches Obst, Vanille und Zimt.

Nachklang: Lang, fruchtig und leicht würzig.

Mitteilung der Brennerei ; 31.10.2023

Bruichladdich Black Art 11

Eine rätselhafte Alchemie, die sich auf die Natur, die Handwerkskunst und das stille Vergehen der Zeit stützt. Was in den Tiefen des Lagerhauses im Schutz der Dunkelheit im Inneren eines jeden Fasses geschieht, bleibt ein Geheimnis. Black Art 11 ist ein Zeugnis dieser schwer fassbaren Geschehnisse.

Unter Verwendung handwerklicher Techniken, die von einer Generation an die nächste weitergegeben werden, wird dieser Malt ausschließlich aus Fässern aus der Zeit vor der Renaissance der Bruichladdich-Brennerei gewonnen, die seit fast drei Jahrzehnten geduldig auf unserer Insel reifen. Der finale Single Malt wird im Geheimen von unserem **Head Distiller Adam Hannett** kreiert, dessen Rezept nur ihm bekannt ist.

Wir vertrauen Adam und geben ihm die kreative Freiheit, diesen unglaublichen Whisky zum Leben zu erwecken. Unter Verwendung von Bruichladdich-Beständen aus dieser Zeit vor der Renaissance ist Black Art 11 einzigartig und nicht wiederholbar. Eine Chance, zu experimentieren, Risiken einzugehen und die Grenzen des Möglichen zu erweitern. Nur Adam weiß, was bei der Kreation dieses außergewöhnlichen 24 Jahre alten Single Malts berücksichtigt wurde. Die Gersten- und Fasstypen werden nicht bekannt gegeben, und das endgültige Rezept ist sein Geheimnis.

Diese elfte Ausgabe von Black Art, die in feinstem Eichenholz gereift ist, zeigt die faszinierende Verbindung von Glaube und Einfallsreichtum und wir laden Sie ein, uns Ihr Vertrauen zu schenken.

Verkostung

Aroma: Getrocknete Früchte, Leder und ein Hauch von Zitrusfrüchten sind sofort vor-



dergründig in der Nase, gefolgt von einer frischen Meeresbrise. Süße Früchte und blumige Noten treten hervor, mit pochierter Birne, zartem Hagebuttensirup, schwarzer Kirsche und süßer Mango. Die Komplexität des Single Malts wird deutlich, wenn sich die Aromen weiter öffnen: Zedernholz und weiche Eiche werden durch Butterscotch, Pralinen, Honig und einen Hauch von Zimt ergänzt. Wärmender Hafer wird durch duftende Noten von Rosen und Birnendrops ergänzt.

Geschmack: Getrocknete Früchte, Datteln, Rosinen, Malzzucker, Leder und Eiche öffnen sich am Gaumen, gefolgt von Karamellsüße, Praline und Anklängen an Kokosnuss und frische Zitrusfrüchte. Süße Äpfel und Birnen verbinden sich mit getoasteter Eiche, wärmenden Holzgewürzen, dunklen Pflaumen und Marzipan, wobei sich mit jedem Schluck neue Schichten von Tiefe eröffnen.

Nachklang: Eiche und getrocknete Früchte treten in den Vordergrund, mit Noten von Weihnachtsgebäck, Sultaninen, Feigen, Marzipan und anhaltendem Honig, die den Abgang abrunden.

Mitteilung der Brennerei; 01.11.2023

Limited Edition von Down Under OKDF984 Tawny Squared Tawny Matured, Tawny Finished = Tawny Squared

OKD steht für Old Kempton Distillery in Kempton, Tasmanien. Gereift in second fill 20 Liter Port Fässern, nachgereift in einem alten Bleasdale Tawny Portfass.

Limitiert auf 108 Flaschen mit einem Alkoholgehalt von 66,6%.

Tasting Notes

Aroma: Vanille, Malz und Marzipan mit einem Hauch von Orangenschale.

Dieser Whisky braucht etwas Zeit zum Entwickeln, bevor er sich mit Gewürzmischungen entfaltet, die sich mit Vanille-Malz-Aromen verbinden, um ein Aroma von „Weihnachtsgewürzkeksen“ zu erzeugen.

Geschmack: Süß, kräftig und wärmend, süßer Pfirsich und gedünstetes Steinobst mit reichlich butteriger Vanille und Keksgewürzen.

Nachklang: Eine anhaltende Süße von Orangenschale und Steinobst weicht einer herzhaften Nussnote mit weißem Pfeffer und Eiche.

Mitteilung der Brennerei; 02.11.2023

Lochlea Fallow Edition (Second Crop)

Mit Lochlea ist die schottische Brennereilandschaft um eine unabhängige, familiengeführte Farm Distillery gewachsen. Für den unverkennbaren Stil ihres Single Malts

ist nicht nur der ehemalige Laphroaig Distillery Manager und jetzige Lochlea Production Director und Master Blender, *John Campbell*, verantwortlich. Als eine von nur vier Brennereien Schottlands verwendet Lochlea ausschließlich Gerste aus eigenem Anbau, destilliert und reift ihren Whisky vor Ort.



Die **Seasonal Releases** zeigen den charakteristischen Lochlea-Stil jedes Jahr auf vier verschiedene Arten und spiegeln dabei, was auf dem Hof im Wechsel der Jahreszeiten geschieht. Die **Fallow Edition (Second Crop)** erzählt vom Winter, wenn die Felder nach der Erntezeit zur Ruhe kommen.

Für die diesjährige Abfüllung wählte Lochlea nicht nur Oloroso, sondern auch Pedro Ximénez Sherry Casks aus. So entstand ein wunderbar üppiger, winterlicher Dram, der ein völlig neues Geschmacksprofil aufweist. Die Oloroso-Fässer verleihen intensive Noten von Manuka-Honig und hellem Sirup, während die neuen PX-Fässer wärmende Noten von süß-würzigen Ingwerbonbons sowie von gemahlene Kaffeebohnen beisteuern. Mitteilung Importeur; 03.11.2023

ElsBurn Cosy Winter IX

Last Christmas, we gave you a dram... Und das tun wir auch in diesem Jahr wieder: der ElsBurn Cosy Winter IX. Der Original Hercynian Single Malt ist Weihnachtsmarkt in flüssig: Mit Rauchschnitten und malziger Süße, Würze und Rosinen sowie dunkler Schokolade und Mandeln erinnert der winterliche Dram sensorisch an weihnachtliche Genuss-Highlights.

Cosy Winter verströmt Gemütlichkeit – ganz wie der Name verspricht. Für das warme Rotbraun der neunten Exklusivabfüllung ist eine Kombination aus Süßwein- und Likörfässern verantwortlich. Erstbefüllte Malaga-, Moscatel-, Marsala- und Sherryfässer wählten die Harzer Brenner für ihren Winterwhisky aus. Für Lagerfeuer-



Feeling haben wir diese mit „gently wood-smoked“, also leicht rauchigem Hercynian Single Malt befüllt. Der Dram für die kalte Jahreszeit wurde in natürlicher Form – ohne Färbung und Kühlfiltration – sowie in aromatischer Stärke von 53,2% vol. in nur 864 Flaschen gebracht.

Mitteilung der Brennerei; 03.11.2023

Stauning Rye Maple Syrup Cask Finish

Diese experimentelle Fassreifeung sorgt für eine delikate Mischung aus Würze und Süße, was zu einem Whisky führt, der äußerst bezaubernd und köstlich ist. Erleben Sie die harmonische Verbindung dänischer Designprinzipien und bewährter Whisky-Handwerkskunst.

Der Whisky hat Geschmacksnoten von roten Beeren, grünem Apfel, Zitrusfrüchten, Getreide und Malz. Die stark ausgeflämten Fässer aus amerikanischer Eiche und die aromatischen Ahornsirupfässer haben Noten von warmen Gewürzen wie Vanille und Zimt, viel Lakritze und geröstetem Holz hinzugefügt. Abgefüllt wurden 1.708 Flaschen mit 46,3 Vol%.

Diese limitierte Auflage wird nur in Dänemark und Deutschland erhältlich sein.

Mitteilung der Brennerei; 05.11.2023

Kilchoman 16 Years Old



Dies ist ein stolzer Moment für alle in der Brennerei, da wir unsere bisher älteste weltweite Abfüllung herausbringen. Eine Kombination aus 21 Fässern reift seit über 16 Jahren, überwiegend ehemalige Bourbonfässer mit einem Hauch von ehemaligem Oloroso-Sherry, wodurch ein perfekt ausgewogener Single Malt entsteht.

Mit einer Kombination aus Ex-Bourbon- und Oloroso-Sherryfässern zeigt diese Markteinführung, wie sich die bekannten Aromen und der Charakter von Kilchoman in den letzten 16 Jahren der Reifung entwickelt haben. *Anthony* und *Robin* haben die letzten Jahre damit verbracht, diese frühen Fässer genau im Auge zu behalten und auf den richtigen Moment zu warten, um sie zusammenzufassen und diesen bedeutsamen Kilchoman 16 Years Old zu formen.

Aroma: Herrlich reichhaltig mit einer cremigen Zitrus Süße und Schichten von gekochten Äpfeln, Birnen, Pflaumen und Muskat-

nuss.

Geschmack: Herrlich reichhaltig mit einer cremigen Zitrus süße und Schichten von gekochten Äpfeln, Birnen, Pflaumen und Muskatnuss.

Nachklang: Getrocknete Mango und Aprikosen mit BBQ-Rauch und anhaltender Honigsüße, die den Mund umhüllt.

Mitteilung der Brennerei ; 07.11.2023

Compass Box Art & Decadence

„So haben wir das schon immer gemacht“, ist kein Argument, das John Glaser für Whisky gelten lässt. Als Mitarbeiter einer großen britischen Brennerei wurde er Augenzeuge für das riesige, aber unangetastete Potenzial von Scotch Whisky. Im Jahr 2000 läutete er für sich und die Blend-Kategorie zugleich die Kehrtwende ein.

Mit **Compass Box** erschaffen er und sein Team seitdem Texturen und Aromen, die ein einzelner Whisky oft nicht erreichen kann. Für ihre Luxus-Blends kombinieren die „Whiskymaker“ die besten Eigenschaften teils sehr alter Single Malt und Single Grain Whiskys namhafter Brennereien aus dem eigenen Fasslager in Schottland.

Bis zu 22 Jahre alte Single Malt und Grain Whiskys aus vornehmlich Sauternes, Marsala und Madeira Casks bilden das Fundament für den **Blended Scotch Art & Decadence**.

Die limitierte Edition lehnt sich an die Dekadenz-Bewegung des späten 19. Jahrhunderts an, in der für Zeitgenossen wie Oscar Wilde mehr immer mehr war. Der Dandy wurde wiedergeboren, der Pfau wurde zum kulturellen Symbol, und Gold war überall. Wie auf der herausragenden Verpackung von Art & Decadence. Exzessiv und üppig sind auch die inneren Werte des edlen Blends: Mit ausschweifenden Noten von getrockneten und hellen Früchten, Toffee, Vanille, dunkler Schokolade und duftender Eiche feiert er ein Fest der Sinne.

Tasting Notes:

Aroma: Sehr üppig und aromatisch mit Noten von roten Äpfeln, gewachstem Holz und Wein. Cremig, mit einem Aroma von Lakritz. Dazu stoßen Banane, Toffee und Vanillepudding, gemischt mit Sauternes.

Geschmack: Einhüllende Noten von getrockneten Früchten wie helle Rosine und Aprikose, mit Apfel und viel Vanille. Anhaltende Aromen von dunklen Schokoladenraspeln und duftender Eiche.

Mitteilung Importeur ; 07.11.2023

Sherry Octaven von Duncan Taylor

Whisky-Fachleute und -Liebhaber auf der ganzen Welt schwärmen von den komple-



xen, authentischen Abfüllungen aus dem Hause **Duncan Taylor & Co.** Diese basieren auf einer Whiskysammlung, die zu einer der größten ihrer Art zählt.

Für **The Octave** gönnt der unabhängige Abfüller ausgewählten Single Malts oder Single Grains in den ca. 50 Liter fassenden Sherry-Oktav-Fässern ein mehrmonatiges Finish – und erzielt so ausgesprochen raffinierte, ausgewogene Geschmacksprofile.

Mit dem **Glengarioch 2012/2023** erweitert ein als Single Malt eher seltener Whisky die Range, der Kaffee mit warmer Würze und spritzigen wie roten Früchten vereint.

Etwas frischer, mit Noten von Kräutern, Apfelsaft und Vanille, fällt der **Ben Nevis 2012/2023** aus.

Der **Tormore 2010/2023** wurde nach 12 Jahren im dreimonatigen Octave-Finish intensiv veredelt und entfaltet ein Panorama von Kondensmilch und Orangenzesten über Shortbread und Honig hin zu gerösteten Nüssen und Pfeffer.

Unabhängig abgefüllt eine Rarität ist der Knockdu 2012/2023 aus der nicht mit Knockando zu verwechselnden Speyside-Brennerei. Wer eine der 91 Flaschen ergattert, kann sich auf Noten wie weiße Schokolade, geröstete Marshmallows, Sherry und Schattenmorellen freuen.

Mit 15 Jahren ist der **Glen Moray 2007/2023** der Senior der Runde. Das Sherry-Octave-Finish unterstreicht seinen fruchtigen Charakter und bringt Apfelnoten, flambierte Banane, Karamell sowie geröstete Eiche ins Glas. Mitteilung Importeur ; 09.11.2023

Erster Standard-Whisky

Die in Bristol beheimatete und im Jahre 2018 gegründete **Circumstance Distillery** - preisgekrönt und bekannt für ihren innovativen Ansatz bei der Whiskyherstellung - gibt die Markteinführung des **Single Grain Estate Whisky**, ihrem ersten Standard-Whisky bekannt. Die Einführung markiert einen bedeutenden Meilenstein für die Circumstance Distillery, da sie ihr Angebot an Premium-Whiskys erweitert. Der Whisky ist aus 4 Sorten von Bio-Getreide (gemälzte und ungemälzte Gerste, gemälzter Roggen und gemälzter Weizen), 3 verschiedenen Brauereien (Saison, Bayerischer Weizen und Met) und drei verschiedenen Fassarten (ex-Bourbon, frische euro-



päische Eiche und Oloroso-seasoned casks) hergestellt. Die Circumstance Distillery ist der Nachhaltigkeit verpflichtet. Der Single Grain Estate Whisky der Circumstance Distillery wird ab dem 18. November auf der Website der Brennerei und bei ausgewählten Händlern erhältlich sein.

Auszug Pressemitteilung ; 14.11.2023

Grianstad an Gheimhridh Single Malt



Diese Markteinführung ist die fünfte Ausgabe der Reihe „Das Rad der Jahre“ und würdigt das alte keltische Fest **Grianstad an Gheimhridh**, die Wintersonnenwende.

Grianstad bedeutet übersetzt „das Aufhören der Sonne“, und Dingle Grianstad an Gheimhridh Single Malt ist ein Zeugnis einer Zeit im Jahr, in der sich alles um die hereinbrechende Dunkelheit der Nacht dreht. Der Whiskey reifte in ehemaligen Bourbon-Fässern und erhielt eine Nachlagerung im Tawny-Port-Fass

Aroma: Eiscreme-Soda, schwarzes Johannisbeergelee, Bananenkaramell, Granatapfel, Zimttoast und warmer Ingwer.

Geschmack: Rote Beerenfrüchte, dunkle Schokolade, warme Nelken, cremig-weißer Karamell.

Nachklang: Die Würze wird milder und hinterlässt eine anhaltende Süße auf der Zungenspitze.

Mitteilung der Brennerei vom 14.11.2023

Dà Mhile Millennium Cask Reserve

Der 20 Jahre alte Dà Mhile Bio-Single-Grain-Scotch-Whisky ist eine Abfüllung des ersten biologisch zertifizierten Grain-Whiskys der Welt und wurde im Jahr 2000 in den schottischen Highlands destilliert. Mit einer limitierten Auflage von nur 1.200 Flaschen ist dieser Millennium Cask Reserve Whisky ein Sammlerstück und ein zukünftiger Klassiker.

Aroma: Die Getreidekörner in diesem Whisky ergeben ein ausgeprägtes Aroma von Zuckermais-, Toffee- und leichtem Fruchtester.

Geschmack: Zunächst weiche, wärmende Noten



von Popcorn- und verbranntem Zucker, die verblasst, um mehr vom Getreidecharakter zu offenbaren. Süße Körner und leichte Schalenaromen treffen auf einen Hauch von Pfeffer und Piment.

Nachklang: Noten von gebuttertem Toast, die anhalten und langsam zu einer buttrigen Süße verblasen.

Mitteilung der Brennerei; 18.11.2023

Elsburn – Friendship Edition -III - Trident 10 y.o. Single Sherry Butt

Elsburn - Der milde Klassiker unter den Her-cynian Single Malts...geht in der Friendship Edition in die dritte Auflage.

Die Zusammenarbeit von *Pat Hock* und *Anna Buchholz* wird damit auf eine neue Ebene gehoben, denn zum Ende der Black Week kommt hier ein fast schwarzes, unglaubliches Flaggship in die Flasche!

Insgesamt 669 Flaschen wurden in voller Fasstärke von 55,2%vol. abgefüllt - selbstverständlich kommen alle unsere Single Malts ohne Farbstoffe (non coloured) und ohne Kältefiltration (non chill-filtered) aus. Die Hauptaromen: sind Malz, Schokolade, Toffee, dunkle Karamellsauce, gebrannte Haselnüsse, Rosine, Mandarine, Backplume und Café Creme.

Mitteilung der Brennerei; 25.11.2023

Vermischtes

Alkoholkonsum weltweit

Die 10 am häufigsten konsumierten alkoholischen Getränke wurden in einer neuen Liste aufgeführt, die darlegt, welche Getränke wir am meisten bevorzugen. Beginnend bei Nummer 10 und mit dem Countdown schöpften die Analysten des Anlageberaters *Insider Monkey* aus ihrem ausführlicheren Bericht über die „20 am häufigsten konsumierten Alkohole der Welt“. Hier sind die Ergebnisse der Top 10, heruntergezählt bis zum alkoholischen Getränk Nummer eins überhaupt.

10. Tequila

Weltumsatz 2022: 14,7 Mrd. US\$

Die Beliebtheit von Tequila nimmt seit Jahren zu und im Jahr 2021 überholte er den Whisky bei den Einzelhandelsverkäufen. Die Analysten stellten fest, dass die wachsende Beliebtheit von Tequila vor allem auf mehrere Faktoren zurückzuführen ist, darunter den Ausbau des Premium-Spirituosenbereichs sowie die Einführung neuer Geschmacksrichtungen und eine stärkere Präsenz in den Social-Medien.

9. Gin

Weltumsatz 2022: 15,3 Mrd. US\$

Berichten zufolge gibt es drei Hauptgründe für die anhaltende Beliebtheit von Gin: Geschmack, Vielseitigkeit und die jetzt verfügbare Vielfalt. Das Vereinigte Königreich ist der größte Gin-Exporteur der Welt und nach Angaben der Steuer- und Zollbehörde *His Majesty's Revenue and Customs (HMRC)* beliefen sich die Gin-Exporte aus Großbritannien im vergangenen Jahr auf 879 Mil-

lionen US\$, gegenüber 651 Millionen US\$ im Jahre 2021.

8. Rum

Weltumsatz 2022: 17,4 Mrd. US\$

Während der Verkauf von Rum immer noch von großen Herstellern dominiert wird, geht man davon aus, dass sich die Präferenzen vieler Verbraucher weg von preiswerten Optionen und hin zu einer Wertschätzung für handwerklich hergestellten und gelagerten Rum entwickeln. Rum wird aus fermentiertem Zuckerrohrsaft hergestellt und erfüllt auch in der Cocktailkultur eine Schlüsselfunktion.

7. Apfelwein

Weltumsatz 2022: 17,9 Mrd. US\$

Apfelwein erfreut sich in den letzten zehn Jahren immer größerer Beliebtheit und passt sich auch den Jahreszeiten an.

In Großbritannien erläutert *Insider Monkey*, ist Apfelwein nach wie vor eine beliebte Kategorie alkoholischer Getränke und verzeichnete im vergangenen Jahr in Großbritannien ein Umsatzwachstum von 5,2 %.

Etwa 47,8 % aller britischen Haushalte kaufen mittlerweile regelmäßig Apfelwein – ein Anstieg gegenüber 45,5 % im letzten Jahr.

6. Wodka

Weltumsatz 2022: 25,98 Mrd. US\$

Wodka ist nach wie vor die am häufigsten konsumierte Spirituose in den USA und das schon seit 1970. Im Jahr 2021 wurden in Amerika rund 703 Millionen Liter der Spirituose verkauft und 2022 weltweit 253 Millionen Liter verkauft.

5. Whisky

Weltumsatz 2022: 64 Mrd. US\$

Da Millennials zunehmend beginnen, mit verschiedenen Getränken zu experimentieren und zum Aufstieg der „Cocktailkultur“ beitragen, wird in Bars immer häufiger Whisky als Premiumzutat verwendet. 2022 wurde ein großartiges Jahr für schottischen Whisky. Die Exporte von Schottlands Spirituose erreichten im vergangenen Jahr 7,5 Milliarden US\$, den höchsten Wert aller Zeiten. Auch die Whisky-Exporte stiegen mengenmäßig, wobei die Zahl der ins Ausland verschifften 700-ml-Flaschen um 21 % auf 1,67 Milliarden stieg.

4. Baijiu

Weltumsatz 2022: 95,21 Mrd. US\$

Baijiu spielt in der chinesischen Trinkkultur eine herausragende Rolle und das schon seit der Ming-Dynastie. Es wird am häufigsten aus Sorghum (Hirse) destilliert, obwohl auch andere Getreidesorten – darunter Reis, Weizen, Mais und Hirse – im ganzen Land in Mischungen enthalten sind. Letztes Jahr haben Verbraucher in China Baijiu im Wert von 91 Milliarden US\$ konsumiert und dennoch ist es außerhalb des Landes immer noch weniger bekannt.

3. Liköre

Weltumsatz 2022: 128,9 Mrd. US\$

Liköre, bei denen es sich im Wesentlichen um destillierte Spirituosen handelt, die mit

Zucker oder Sirup gesüßt werden und oft auch Früchte, Kräuter und Öle enthalten und je nach verwendetem Geschmack süß oder bitter sein können.

2. Wein

Weltumsatz 2022: 441,6 Mrd. US\$

Die steigende Nachfrage nach Premium- und Luxusweinen sowie die wachsende Beliebtheit des Weintourismus sind zu Schlüsselfaktoren für das Wachstum geworden. Den Analysten zufolge soll der weltweite Weinkonsum im Jahr 2022 bei 232 Millionen Hektolitern liegen, was einem Rückgang von 1 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Im Vergleich zum Vorjahr ist der Weinkonsum weltweit regelmäßig zurückgegangen. Dies ist jedoch hauptsächlich auf den Rückgang des chinesischen Konsums zurückzuführen, der seit 2018 durchschnittlich 2 Millionen Hektoliter pro Jahr verloren hat.

1. Bier

Weltumsatz 2022: 793,74 Mrd. US\$

Bier ist der am meisten konsumierte Alkohol der Welt! Tatsächlich ist Bier nach Wasser und Tee das beliebteste Getränk der Welt. Berichten zufolge stieg die weltweite Bierproduktion im Braujahr 2022 im Vergleich zum Vorjahr leicht um 1,3 % auf 1,89 Milliarden Hektoliter. Allerdings ist der Markt noch nicht auf das Niveau vor der Pandemie zurückgekehrt, als die Produktion 2019 mit 1,91 Milliarden Hektolitern ihren Höhepunkt erreichte. Die Kategorie hat sich auch mit dem Verbrauchergeschmack weiterentwickelt, da Brauereien versuchen, den Durst ihres Publikums zu stillen. Darüber hinaus wird erwartet, dass die allgemeine Nachfrage nach Premium- und kalorienarmen Bieren, die zunehmende Beliebtheit von Craft-Bier und der kontinuierliche Ausbau der Vertriebsnetze in Schwellenländern das Wachstum im globalen Biersektor in den nächsten Jahren weiter vorantreiben werden. *The Drinks Business; 13.10.2023*

Verkauf

Diageo hat seine Whisky-Tochtergesellschaft *Windsor Global* an eine südkoreanische Investmentfirma veräußert. Am 27. Oktober unterzeichnete *Diageo* den Vertrag zum Verkauf der Tochtergesellschaft *Windsor Global*, zu der die schottische Marke *Windsor* gehört, an *PT W Co*, einer Tochter des südkoreanischen Unternehmens *Pine Tree Investment & Management Co*. Das Private-Equity-Unternehmen besitzt nun 100 % der Anteile an *Windsor Global*.

The Spirits Business; 30.10.2023

The Distillers Edition 2023

Seit 1997 erscheint sie jedes Jahr: Die Distillers Edition ist eine von Meisterhand ausgewählte Kollektion feinsten Single Malts, die den Stil der Whiskyherstellung ihrer jeweiligen Herkunftsregion verkörpern. Sie reifen in Fässern nach, die den Ursprungscharakter aufgreifen und ergänzen. Die aktuelle

Kollektion macht das besonders deutlich, indem sie sich bei der Gestaltung an der jeweiligen Original-Destillerie orientiert und so im Regal zum Hingucker wird.

Teil der limitierten Whisky-Edition ist ein Islay-Whisky von **Lagavulin**, dessen torfiges Profil von ausdrucksstarken Aromen wie dunkler Eiche und likörgetränkten Rosinen aus PX-Fässern gezähmt wird. Dem Nachbarn von **Oban** dagegen war eine zweite Reifeperiode in Fässern gegönnt, die zuvor für Fino-Wein aus Montilla genutzt wurden. Das Resultat: eine äußerst komplexe Kombination aus salziger Meeresbrise, Trauben, Orangen und Gewürzen. Der maritim-rauchige Charakter von **Cool Ila** wird mit Moscatel Casks zu einem rauchig-würzigen Erlebnis mit Süße und Frucht-Nuancen kombiniert.

Wie warmes Gold ergießt sich der Highlander von **Dalwhinnie** ins Glas – nach Veredelung in Oloroso-Fässern mit nussig-fruchtigen Noten. Kräftig und temperamentvoll fällt dagegen der **Glenkinchie** aus. Der Lowland Single Malt Scotch reifte in Fässern nach, die den besonders komplexen Amontillado Sherry enthielten. Nach Veredelung in Portweinfässern ist der **Cragganmore** von süßen, weichen und weinigen Noten geprägt. Die Insel-Brennerei **Talisker** ist vertreten mit einer Abfüllung, die aufs Köstlichste maritime Noten, Feigen und Gewürze vereint – dank Nachreifung in süßen Amoroso-Sherryfässern.

Div. Quellen; November 2023

Neue Whisky-Techniken

Milestone Beverages HK Ltd hat molekulare Technologie eingesetzt, um die historischen Aromen und den Geschmack von Whiskey für die Einführung seines neuen **Stateless Kentucky Blended Bourbon** einzufangen.

Milestone baut hierbei auf Techniken, die darauf ausgelegt sind, die Zusammensetzungen klassischer Bourbon Whiskeys zu analysieren und die spezifischen Moleküle zu identifizieren, die für ihre Geschmacksrichtungen, Texturen und Aromen verantwortlich sind, um diese dann für die neue Marke Stateless zu reproduzieren.

Stateless wird aus einer Mischung traditionell produzierter Spirituosen hergestellt, die dann in einem Labor veredelt werden, indem wichtige Eigenschaften fein abgestimmt werden können. Mithilfe der Molekulartechnologie können Hersteller jeden Aspekt des Geschmacksprofils steuern, von den rauchigen und holzigen Noten bis hin zu Frucht, Vanille und Gewürzen. Milestone argumentiert, dass die Technologie eine „Demokratisierung von Aromen“ ermöglicht, da bisher unerschwingliche Whiskeys reproduzierbar



werden.

Milestone betont in einer Pressemitteilung, dass diese Techniken auch Experimente ermöglichen um weitere Innovationen voranzutreiben und vielleicht alte Formulierungen wiederzubeleben. Milestone möchte mit seiner neuesten Markteinführung auch umweltbewusste Verbraucher ansprechen. Das Unternehmen gab an, dass der molekulare Ansatz die Auswirkungen des Whiskeys auf die Umwelt verringert, da er nicht die Wasser-, Getreide-, Fasslagerräume und lange Reifezeiten erfordert, die für traditionelle Whiskeys notwendig sind.

The Drinks Business; 31.10.2023

Neue Brennerei

Brothers Wright Distilling Co plant am Kentucky Highway 292 in Pike County den Bau einer 12.000 Quadratmeter großen Brennerei, eines Lagers, eines Empfangszentrums, eines Museums und eines Restaurants auf einem 20 Hektar großen Gelände und will hierfür fast 38 Millionen US-Dollar investieren. Reifen sollen die Bourbon in einer jahrhundertalten Kohlemine.

Im Jahr 2020 kauften die Brüder Kendall und Shannon Wright eine 1.200 Hektar große Farm am Ufer des Tug Fork-Nebenflusses des Big Sandy River. Nach der Übernahme entdeckten die Brüder Karten des Grundstücks, die den Standort der Kohlemine aufdeckten, die jetzt zur Reifung des Bourbon des Unternehmens genutzt werden soll. Das sanierte Kohlebergwerk mit einer Fläche von 1.400 Hektar unter Tage war von 1913 für 33 Jahre bis 1946 in Betrieb



Zukünftige Pläne für den Standort umfassen Unterkünfte und ein unterirdisches Besuchererlebnis. Das 37,9 Millionen US-Dollar teure Projekt soll über einen Zeitraum von 15 Jahren 28 Vollzeitstellen in Bereichen wie Produktion, Wartung, Vertrieb und Touren schaffen. Darüber hinaus sind Bau- und Minensanierungsarbeiten geplant. Der Bau der neuen Anlage soll noch in diesem Jahr beginnen und bis Ende 2024 abgeschlossen sein. Die Eigentümer der Brennerei betreiben mehrere Unternehmen in Kentucky und der Appalachen-Region, darunter die Muttergesellschaft Wright Concrete & Construction.

The Spirits Business; 01.11.2023

Neuer Glenmorangie Nectar d'Or

Neuer Name, neue Rezeptur: **Glenmorangie Nectar d'Or** wechselt mit einer neuen Rezeptur und einer neuen Altersangabe den Namen in **Glenmorangie The Nectar**

Glenmorangie Nectar d'Or reifte bislang in Sauternes-Fässern und trug keine Altersangabe, während der neue **Glenmorangie The Nectar** nun eine Altersangabe von 16 Jahren aufweist.

Der Whisky reifte jetzt 14 Jahre lang in ehemaligen Bourbon-Fässern und erhält für weitere zwei Jahre eine Nachreifung

in verschiedenen süßen Weißweinfässern, darunter Sauternes und Monbazillac aus Frankreich, Moscatel aus Spanien und Tokaji aus Ungarn. *The Spirits Business; 01.11.2023*



The Dalmore Vintage 2005 & 2008

Die schottische Marke **The Dalmore** hat als dritte Markteinführung ihrer **Vintage Collection** zwei neue Single Malt Whiskeys in limitierter Auflage herausgebracht: Der 15-jährige **Dalmore Vintage 2005** und der 18-jährige **Dalmore Vintage 2008**.

Der **Vintage 2008** reifte in ex-Bourbonfässern aus amerikanischer Weißeiche und wurde in handverlesene Matusalem Sherry- und Pedro Ximénez Sherryfässer verfeinert.

Der mit einem Alkoholgehalt von 45,8 Vol% abgefüllte Vintage 2008 offenbart natürlich ausgewogene Wechselspiele von süßem Kakao, frischen Zitrusfrüchten und sanften Gewürzen und ist ein wunderschönes Beispiel für die raffinierte Eleganz von The Dalmore, eingefangen in einem bestimmten Moment. Er bietet Aromen von Milchsokolade, Karamell, Mandarine und gemahltem schwarzem Pfeffer. Im Geschmack gibt es einen Hauch von Manukahonig, süßem Kakao, pochierten Äpfeln und goldenen Sultaninen.

Mit einem Alkoholgehalt von 49,3 Vol% abgefüllte 18 Jahre alte Whisky reifte in ex-Bourbonfässern aus amerikanischer Weißeiche und wurde durch handverlesene Matusalem Sherry- und Vintage 2005 Sherryfässer verfeinert. Der **Vintage 2005** hat typisch dunkle Schokoladennoten, die sich mit reichhaltigen Zitrusfrüchten vermischen und ein Geschmackserlebnis bieten, an das man sich gerne erinnert und das man genießen kann. Dieser Single Malt bietet ein Aroma von dunkler Schokolade, gesalzenem Karamell, antikem Leder und



kräftigen Orangen-Zitrusfrüchten. Am Gaumen folgen Aromen von reichhaltigem Kakao, Blutorange, dunklen Früchten, Marzipan und saftigem Ingwerkuchen. The Dalmore 2008 Vintage und The Dalmore 2005 Vintage sind ab November in ausgewählten Geschäften weltweit erhältlich.

The Spirits Business ; 02.11.2023

Talisker Glacial Edge 45-Year-Old

Talisker Glacial Edge 45-Year-Old ist die letzte Markteinführung einer „wilden“ Whisky-Herstellungsserie. Der Whisky erhielt eine Teilreifung in eisgebrochener Eiche - ein neues Experiment in der Whisky-Handwerkskunst und eine Premiere für Talisker. Diageo brachte 12 kräftig ausgeflämte Fässer aus amerikanischer Eiche zu den Eisfeldern Kanadas, wo ein spezialisierter Küfer die Deckel der Fässer entfernte. Anschließend waren sie 96 Stunden lang Minustemperaturen und arktischen Winden ausgesetzt, wodurch das Holz brach. Durch den Prozess wird die Innenoberfläche der Fässer vergrößert, mit welcher der Whisky dann während der Veredelungszeit in Schottland interagiert.

Die Abfüllung ist auch Taliskers erster 45 Jahre alter Single Malt Scotch, wobei die Marke seinen „unerforschten Reichtum, seine Komplexität und seinen einzigartigen, ungezähmten Geschmack“ sowie seine „würzigeren und süßeren Aromen“ aus den ehemaligen Bourbonfässern anführt. Die Abfüllung hat einen Alkoholgehalt von 49,8 % und einen UVP von 4.500 £ pro 700-ml-Flasche.

Die Reise zu den Eisfeldern war eine Partnerschaft mit der Umweltorganisation **Parley For the Oceans**. Die Gletscherforscherin **Dr. Alison Criscitiello** begleitete die Reise. Talisker arbeitet seit drei Jahren mit Parley zusammen, um das Bewusstsein für die Bedeutung der Meeresökosysteme zu schärfen und deren Erhaltung weltweit zu unterstützen. Ein Teil des Gewinns von **Talisker Glacial Edge 45-Year-Old** wird zur Unterstützung des guten Zwecks gespendet.

The Spirits Business ; 03.11.2023

Eagle Rare 25 Year Old

Der mit 50,5 Vol% abgefüllte **Eagle Rare 25 Year Old** ist ein reiner Kentucky-Bourbon-Whisky, der das unermüdliche Engagement der Brennerei für Innovation und die Ehrung der Tradition veranschaulichen soll, aber auch Veränderungen begrüßt.

Angetrieben von der Überzeugung, dass der beste Whisky der Welt erst noch hergestellt werden muss und der Idee, dass



die Kategorie nur an die Ideen gebunden ist, die noch berücksichtigt werden müssen, hat die **Buffalo Trace Distillery** im Laufe der Jahre Tausende von Experimenten durchgeführt, um eine Vielzahl von Faktoren mit Einfluss auf die Alterung und Reifung von Whisky-Faktoren zu testen, einschließlich des Ausflämmen der Fässer, der Temperatur, des Luftstroms, des Lichts, der Platzierung der Fässer im Lager und mehr.

Eagle Rare 25 Year Old ist die erste Markteinführung aus Warehouse P, einem der beiden experimentellen Lagerhäuser der Buffalo Trace Distillery.

Warehouse P, ein speziell errichtetes, hochmodernes Lagerhaus, wurde gebaut, um zu testen, ob es möglich ist, sowohl die Alterungs- als auch die Reifeprozesse, die für amerikanischen Whiskey und Bourbon typisch sind, günstig zu beeinflussen.

Eagle Rare 25 Year Old hat Aromen von intensiver Kirsche, Eiche, dunkler Schokolade und einem Spritzer Zuckerguss. Im Geschmack folgen Noten von Vanille, dunklen Früchten, Butterscotch, Rickhouse-Boden, Backgewürzen und schwarzem Pfeffer. Eagle Rare 25 Year Old ist auf etwa 200 Flaschen limitiert und wird im Laufe des Monats im Fachhandel für einen UVP von 10.000 USD erhältlich sein.

The Whisky Business ; 09.11.2023

Aberfeldy 25 years Old

Die zu Bacardi gehörende Aberfeldy Distillery hat anlässlich des 125-jährigen Bestehens der Whiskyherstellung in seiner Brennerei einen Whisky in limitierter Auflage herausgebracht.

In Zusammenarbeit mit dem Goldschmied Nigel O'Reilly wurde eine Unisex-Schmucklinie kreiert, die von der Geschichte von Aberfeldy inspiriert ist. Aberfeldy stellt seit 1898 Whisky in Highland Perthshire her. John Alexander Dewar, ein Pionier der Welt des schottischen Whiskys, gründete die Brennerei.



Die 25-jährige limitierte Edition wird in einer Gedenkpackung geliefert, die das Erbe der Brennerei feiert. Der Whisky reifte in einer Kombination aus refill-Hogsheads und refill-Butts und wurde für mehr als ein Jahr in erstbefüllten Oloroso-Sherryfässern veredelt. Er hat Noten eines Hochlandhonigs, Walderdbeeren und reifen Pfirsichen. Im

Geschmack besticht eine zarte Frucht auf einer malzigen Getreidebasis mit einem Hauch von Vanillekaffee und einem lang anhaltenden Nachklang. Die Abfüllung hat einen Alkoholgehalt von 46 % und ist nicht kühlgefiltert.

The Spirits Business ; 13.11.2023

Grundsteinlegung

Der schottische Hersteller hat nach fast siebenjähriger Planung den Grundstein für die erste Phase seiner 20 Millionen Pfund teuren Whiskybrennerei gelegt nachdem Ardgowan erstmals im März 2017 die Baugenehmigung für den Bau einer Single Malt Whisky- und Gin-Brennerei und eines Besucherzentrums auf dem Ardgowan Estate in der Nähe von Inverkip erhielt.

Das Unternehmen stellte dann 2018 einen überarbeiteten Entwurf vor, der im darauffolgenden Jahr genehmigt wurde. Das Projekt verzögerte sich aufgrund des Brexit und der Covid-19-Pandemie. Die CO₂-freie Brennerei wird in der Lage sein, jährlich bis zu eine Million Liter Whisky zu produzieren, wobei die Produktion ab 2024 beginnen soll. Die erste Bauphase wird voraussichtlich 12 Monate dauern und die Fertigstellung der wichtigsten Produktionskomponente der Brennerei umfassen, einschließlich der Kernfundamente, Stahlarbeiten und Destillationsausrüstung.

Bisher wurde ein Gesamtfinanzierungspaket von 24 Millionen Pfund für das Projekt gesichert. Die Brennerei hat kürzlich über eine Wandelanleihe an die Aktionäre mehr als 3,6 Millionen Pfund aufgenommen. Das Design der Brennerei ist von einer modernen nordischen Langhalle inspiriert und verwendet Materialien mit geringer Umweltbelastung wie Verbundverkleidung, Holz und Stahl.

Ardgowan hat sich mit der schottischen Heriot-Watt-Universität und dem Ingenieurbüro Briggs of Burton zusammengesetzt, um eine Technologie zu entwickeln, mit der das gesamte Kohlendioxid im Fermentationsprozess abgeschieden und in grünes Biomethan umgewandelt werden kann. Vermutlich ist es das erste Mal, dass diese Technologie in einer schottischen Whiskybrennerei eingesetzt wird.

Die Brennerei arbeitet in der ersten Phase ihres Baus mit **Muir Construction** zusammen. Das Unternehmen hat zuvor mit Brennereien zusammengearbeitet, darunter William Grant & Sons, Distell und Glenmorangie.

Anfang des Jahres unterzeichnete Ardgowan einen Vertrag über 100 Millionen Pfund für eine jahrzehntelange Lieferung von Sherryfässern und engagierte den ehemaligen Holzspezialisten von The Macallan.

The Spirits Business ; 14.11.2023

Ardbeig The Rollercoaster

Die Islay-Brennerei **Ardbeig** hat **The Rollercoaster** herausgebracht - ein limitiertes



Duo von Single Malts, die in den 1980er Jahren destilliert wurden. Beide Whiskys stammen aus turbulenten Zeiten in der Geschichte der Brennerei und fangen die Höhen und Tiefen der Marke ein. Der erste Whisky wurde im März 1981 destilliert, dem Jahr der Schließung der Brennerei und der andere im Oktober 1989, als sie unter neuem Eigentümer wieder eröffnet wurde.

Ardbeg wurde bereits 1815 gegründet. In den 1970er Jahren wurde Blended Whiskys immer beliebter und jedes Jahr wurden nur wenige Fässer für die Reifung als Single Malt reserviert. Der erste Whisky von *The Rollercoaster* wurde zwei Wochen vor der Schließung der Brennerei hergestellt und stammt aus dem letzten verbleibenden Fass des Jahrgangs 1981. Dieser 42 Jahre alte Single Malt wurde aus *Ardbegs* eigenem stark getorfem Malz (bis zu 110 ppm) kreierte und mit leicht getorfem Malz gemischt, das in der Brennerei nur für einen sehr kurzen Zeitraum verwendet wurde. Das Destillat reifte in ex-Bourbonfässern und wurde dann in ein einziges Oloroso-Sherry-Fass umgefüllt, um „kräftige, würzige“ Noten zu erzeugen. Der Whisky hat einen Alkoholgehalt von 47,3 Vol%. Der zweite Whisky hat einen Alkoholgehalt von 45,3 % und stammt aus einem der letzten Fässer der Brennerei aus dem Jahr 1989 und wurde nur wenige Wochen nach Wiederaufnahme der Produktion befüllt. Damals wurde Malz wie heute von *Port Ellen Maltings* auf Islay geliefert – allerdings war der Torfgehalt auf 30–35 ppm abgesenkt. Nach einer ersten Reifung in Bourbon-Fässern erhielt der 33 Jahre alte Whisky eine Nachreifung in einem einzelnen refill-Bourbon-Fass, um seinen „subtilen“ Torfstil zu verstärken.

Die beiden Flaschen sind in einer Präsentationsbox verpackt, die vom Designer *John Galvin* aus massiver schottischer Eiche gefertigt wurde. Es sind nur 143 Sets mit einem UVP von 100.000 € erhältlich. Laut Whiskyautor Charles Maclean verkörpern die beiden Whiskys von *The Rollercoaster* anschaulich die Höhen und Tiefen der *Ardbeg* Distillery in den 1980er Jahren. Mit ihrer reichen historischen Herkunft, ihren faszinierenden Geschichten und ihrem außergewöhnlichen Geschmack werden

diese seltenen, limitierten Editionen bei Sammlern sehr begehrt sein. Während sich diese Single Malts in Geschmack und Aroma deutlich voneinander unterscheiden, werden beide aus leichter getorfem Malz hergestellt als der *Ardbeg* von heute – und haben daher einen sanfteren phenolischen Stil. *The Spirits Business*; 14.11.2023

Method and Madness

Irish Distillers hat heute die Einführung einer neuen limitierten Edition seiner innovativen und experimentellen Marke **Method and Madness** angekündigt. Der mit 46,0 Vol% abgefüllte **Method and Madness Single Malt 7 Year Old** ist der erste Single Malt Whisky überhaupt, der in der Mikrobrennerei von *Irish Distillers* in der Midleton Distillery hergestellt wurde.

Er reifte in einer Kombination aus erstbefüllten amerikanischen ex-Bourbonfässern und zweitbefüllten Sherryfässern. Die neue Markteinführung soll für das Brennerteam einen aufregenden Schritt in Neuland darstellen und die Kunst des Experimentierens demonstrieren, die den Geist der Mikrobrennerei ausmacht und gleichzeitig ein seltenes und unverwechselbares Geschmackserlebnis bietet. Die amerikanischen first fill Bourbon- sowie die second fill Sherryfässer wurden sorgfältig ausgewählt, um eine delikate Geschmacksübertragung zu ermöglichen ohne eine Übertönung des Destillates.

Method and Madness Single Malt 7 Year Old hat Aromen von duftendem Lavendel, blumigem Honig und Bananenbrot liefern. Im Geschmack folgen Noten von würzigen Zitrusfrüchten, karamellisiertem Apfel und getrockneten Kräutern.

Method and Madness Single Malt 7 Year Old ist jetzt in der Republik Irland, Nordirland, Norwegen, Frankreich, im globalen Reiseeinzelhandel und online erhältlich.

The Whisky Business; 15.11.2023

Michter's 25 Year Old

Die *Michter's Distillery* mit Sitz in Louisville, Kentucky, hat die Markteinführung eines 25 Jahre alten Bourbon angekündigt. Der mit 58,1 Vol% abgefüllte **Michter's 25 Year Old** ist ein Kentucky Straight Bourbon, der in ausgeflämmten neuen Fässern aus amerikanischer Weißeriche reifte. Die für eine der seltensten Abfüllungen der Brennerei verwendeten Fässer wurden persönlich von *Michter's* Master Distiller *Dan McKee* und *Michter's* Master of Maturation *Andrea Wilson* ausgewählt.

Michter's 25 Year Old hat Noten von Melasse, Backgewürzen, Schokolade, gerösteten Nüssen, Trockenfrüchten, geschmolzener Butter und Vanille. Laut *Andrea Wilson* ist



der Whiskey ist eine wundervolle Reise mit ihrem Übergang durch süße und herzhaft-tiefe, Weltgewürze, dunkle Schokolade, Fruchtcharaktere und Nussöle, fast so, als würde man sich durch eine Schachtel feiner Pralinen essen.

Die Markteinführung erfolgt im Anschluss an die Nachricht, dass *Michter's* von *Drinks International* im Rahmen seiner jährlichen Top-50-Liste zum am meisten begehrten Whiskey der Welt gekürt wurde. Es ist das erste Mal, dass eine amerikanische Whiskey-Marke die Liste anführt, die aus den Stimmen einer unabhängigen Gruppe von Whiskey-Experten besteht.

Michter's 25 Year Old wird noch in diesem Monat im Fachhandel in den USA für einen UVP von 1.500 US-Dollar erhältlich sein.

The Whisky Business; 16.11.2023

Auktionsrekord

Eine Flasche **The Macallan 1926** ist die Spirituose mit dem höchsten Auktionspreis, nachdem diese bei einer *Sotheby's*-Auktion in London für 2.187.500 £ verkauft wurde. Am 18. November wurde die Flasche **The Macallan 1926 Adami** (benannt nach dem Künstler *Valerio Adami*, der das Flaschenetikett entworfen hat) für fast das Dreifache des Schätzwertes von versteigert, wobei ein Preis zwischen 750.000 und 1,2 Millionen Pfund erwartet war. Der neue Weltrekord übertraf den bisherigen Rekord von 1,5 Millionen Pfund, den *Sotheby's* 2019 für die *Fine & Rare*-Version eines *Macallan* Whiskys erzielt hatte.

Nach 60-jähriger Reifung in Sherryfässern wurden 1986 nur 40 Flaschen *The Macallan 1926* abgefüllt –damals die Abfüllung des ältesten Single Malts der Brennerei. Davon wurden die Etiketten von 12 Flaschen vom Künstler *Sir Peter Blake* entworfen, 14 waren mit den *Fine & Rare-Etiketten* versehen und zwei wurden überhaupt ohne Etiketten herausgebracht. Eine davon wurde vom irischen Künstler *Michael Dillon* handbemalt und war 2018 die erste Flasche Whisky, die bei einer Auktion für mehr als 1 Million Pfund verkauft wurde. Die Etiketten der restlichen 12 Flaschen wurden von *Adami* entworfen.

Überarbeitung der Flasche

Vermutlich existieren nur noch 10 der Flaschen von *Adami*. Man geht davon aus,

dass eine bei einem Erdbeben in Japan im Jahr 2011 zerstört und mindestens eine geöffnet und getrunken wurde. Der Auktionsrekord wurde zwischen 2018 und 2019 dreimal von drei Varianten gebrochen: Sir Peter Blake, Michael Dillon und Fine & Rare. Für die jüngsten Versteigerung arbeitete Sotheby's mit The Macallan zusammen, um die Flasche aufzuarbeiten und zu authentifizieren – eine Premiere für eine Flasche aus dem Jahr 1926. Dazu gehörte das Ersetzen der Kapsel und des Korkens, das Auftragen von neuem Kleber auf die Ecken der Flaschenetiketten und die Entnahme einer 1-ml-Probe, um diese im Edrington-Büro in Glasgow mit einer anderen Flasche aus dem Jahr 1926 zu vergleichen.

The Spirits Business ; 20.11.2023

Laphroaig – The Archive Collection

Die auf Islay ansässige *Laphroaig Distillery* hat die Einführung des ersten Abfüllung in einer neuen limitierten Serie angekündigt, welche die Whiskyhersteller der Destillerie würdigt. Der mit 40,2 Vol% abgefüllte **Laphroaig – The Archive Collection 36 Year Old** reifte in ex-Bourbon-Fässern, bevor er in einem Oloroso Sherry Hogshead eine Nachreifung erhielt. Diese erste, 1985 destillierte Markteinführung der Serie wird als eine Anspielung auf die vielen erfahrenen Hände beschrieben, die das Destillat über dreieinhalb Jahrzehnte sorgfältiger Reifung gepflegt haben.

Laphroaig – The Archive Collection 36 Year Old hat Aromen von Honig, weißem Pflirsich, Mango, cremigem dunklem Toffee, Vanille, Süßholzwurzel, Zedernholz, Wintergrünöl und einem Hauch von angesengtem Salbei. Im Geschmack folgen Noten von Orangenschale und tropischen Früchten. Dies ist der zweite 36-Jährige, den Laphroaig in diesem Jahr herausbringt, nachdem die **Wall Collection** erst vor wenigen Monaten auf den Markt kam. Diese beiden Flaschen stellen die ältesten Laphroaig-Abfüllungen seit über zwei Jahrzehnten dar und markieren eine entscheidende Zeit für die Brennerei. Trotz ihrer gemeinsamen Altersangaben offenbart jede Abfüllung einen eigenen Charakter und zeigt den Einfluss einer längeren Reifung auf das ikonische und intensiv getorfte Destillat.

Der auf 400 Flaschen limitierte **Laphroaig – The Archive Collection 36 Year Old** wird noch in diesem Monat für einen UVP von 3.750 £ im Fachhandel erhältlich sein. Eine zweite Markteinführung in der neuen Serie wird 2024 erscheinen.

The Whisky Business ; 20.11.2023

Neue Gesetze gegen Alkoholwerbung

Irland führt einen neuen Wendepunkt bei Fernseh- und Radiowerbung für Alkoholprodukte ein. Die irische Regierung hat ihr **Gesetz zur öffentlichen Gesundheit (Alkohol)** geändert, um zu regeln, wann Markeninhaber und Rundfunkveranstalter Wer-

bung für Alkoholika schalten dürfen.

Die neuen Regeln besagen, dass im Fernsehen Alkoholwerbung nicht zwischen 3.00 und 21.00 Uhr gezeigt werden darf. Bei Hörfunksendungen darf Werbung nur zwischen 10.00 bis 15.00 Uhr geschaltet werden. Das von Gesundheitsminister Stephen Donnelly unterzeichnete Gesetz wird am 10. Januar in Kraft treten. Das 2018 eingeführte **Gesetz zur öffentlichen Gesundheit** enthält eine Reihe von Bestimmungen, die die Art und Weise verändern, wie Alkohol in Irland gezeigt und beworben werden darf. In Supermärkten wird Alkohol im Laden künftig in einem separaten Bereich getrennt von allen anderen Produkten angeboten. Im Mai verabschiedete Irland ein Gesetz, das vorschreibt, Etiketten für alkoholische Getränke mit umfassenden Gesundheitswarnungen zu versehen. Die Etikettierungsanforderungen sollen ab 2026 in Kraft treten und umfassen die Aufklärung der Verbraucher über die Risiken des Alkoholkonsums sowie die Angabe des Kaloriengehalts des Produktes. Es ist ein Schritt, der Irland auf Kollisionskurs mit seinen Handelspartnern innerhalb und außerhalb der EU bringt. Dreizehn EU-Mitgliedstaaten, darunter Italien, Frankreich und Spanien, haben die Europäische Kommission um Prüfung gebeten, ob die Kennzeichnungspflichten gegen EU-Recht verstoßen. Die EU stellte jedoch fest, dass Irland seine neuen Vorschriften mit Gründen der öffentlichen Gesundheit erlassen hatte.

Just Drinks ; 21.11.2023

Neue und alte Brennereien

Aufgrund der zahlreichen Projekte, die weltweit zu einer neuen Brennerei führen sollen, berichtet diese Rubrik in alphabetischer Reihenfolge über neue oder Fortschritte bei bereits bekannten Projekten. Auch im November 2023 gibt es Neues zu berichten:

=> **Brothers Wright Distilling Co** plant am Kentucky Highway 292 in Pike County den Bau einer neuen Brennerei (siehe separaten Bericht).

=> **Phil und Simon Thompson** betreiben bislang die **Dornoch Distillery** mit einer Jahreskapazität von ca. 12.000 Litern Alkohol in einem ehemaligen Feuerwehrhaus. Jetzt erhielten sie die Baugenehmigung für einen Neubau mit einer Produktionskapazität von 200.000 Litern Alkohol/Jahr und für zwei neue Zölllager sowie ein Besucherzentrum mit Laden.

=> **Speyside Distillers Co.** hat die Baugenehmigung für eine Brennerei in der Nähe des Spey Dams in Laggan erhalten. Der Neubau ersetzt das bisherige Brennereigebäude, das bis zum Frühjahr 2025 zu räumen ist.

=> **Western Kentucky Distilling Co.** hat eine hochmoderne Bourbon- und Roggenwhisky-Brennerei im Wert von 30 Millionen US-Dollar eröffnet. Die Brennerei befindet sich in der 1880 Old Liberty Church Road im Bluegrass Crossings Business Center in Bea-

ver Dam, Kentucky. Die Brennerei soll jährlich Whiskey für 50.000 Fässer destillieren und verfügt in den 15 Lagerhäusern über Platz für die Lagerung von 250.000 Fässern. => Der Cognac-Hersteller **Camus** und der Baijiu-Produzent **Gujingong** haben mit dem Bau einer 30 Millionen US-Dollar teuren Whiskybrennerei in Bozhou, China, begonnen.

Vorankündigung

Im Oktober /November 2023 verkündete die US-amerikanische TTB-Datenbank durch die Veröffentlichung der für den amerikanischen Markt eingereichten Etiketten folgende möglichen Abfüllungen:

Loch Lomond Manzanilla Sherry Cask
Abgefüllt 4.500 Flaschen mit 48,2 Vol%.
Loch Lomond Chardonnay Wine Cask Finish
Abgefüllt mit 46,0 Vol%.

Beide veröffentlicht am 18.10.2023

Port Charlotte SYC:01 2013

Veröffentlicht am 19.10.2023

Eine weitere Abfüllung der **Cask Exploration Serie**. Der Whisky wurde 2013 destilliert, reifte 10 Jahre im Eichenfass und ist mit 54,4 Vol% abgefüllt.

Port Charlotte Islay Barley 2015

Veröffentlicht am 19.10.2023

Der 2015 destillierte Malt reift 8 Jahre im Eichenfass und ist mit 50,0 %Vol. abgefüllt.

Isle of Raasay Dùn Cana

Veröffentlicht am 25.10.2023

Der Whisky reifte zunächst in Rye-Fässern und erhielt eine Nachlagerung in Pedro Ximénez und Oloroso Sherry Quarter Casks. Laut Etikett ist er leicht getorft mit Noten von Pfefferwürze, süßen Früchten und Nuss-Aromen. Abgefüllt mit 52,0 Vol%.

Highland Park 30 year old 2024 Release

Veröffentlicht am 01.11.2023

Der mit 45,4 Vol% abgefüllte Whisky bietet Noten von Jasmin, Koriander-Samen und frisch geschnittenen Kokos-Nüssen.

Loch Lomond aged 25 years

Veröffentlicht am 02.11.2023

Der mit 46,0 Vol% abgefüllte Single Malt reifte komplett in amerikanischer Eiche.

Laphroaig Càirdeas Cask Favorites 10yo

Veröffentlicht am 07.11.2023

Der mit 52,4 Vol% abgefüllte Laphroaig erscheint 2024 zum 30. Jahrestag der **Friends of Laphroaig** und reifte in Quarter Casks mit einer Nachlagerung in PX-Fässern.

Impressum

Redaktion:

Dr. Jürgen Setter

A Keeper of the Quaich -

Herausgeber, Publikation, ©:

SCOMA - Scotch Malt Whisky GmbH
26441 Jever, Am Bullhamm 17

Telefon: 0 44 61 - 91 22 37

Fax: 0 44 61 - 91 22 39

E-Mail: info@scoma.de

Web: www.scoma.de

Nachdruck, fototechnische Vervielfältigung, auch auszugsweise und elektronisch, nur mit schriftlicher Erlaubnis.